

Satzung der Hobbymannschaftsmeisterschaft

§ 1 - Spielberechtigung

Jede an der Mannschaftsrunde beteiligte Mannschaft darf zu den Pflichtspielen nur Spieler oder Spielerinnen einsetzen, die

1. ~~keine Meisterschaftsspiele für die in ihrem Verein beim Badmintonverband gemeldeten Mannschaften, bestreiten.~~

Satzungsänderung 04.12.2022:

1. maximal ein Meisterschaftsspiel je Saison für die in ihrem Verein gemeldeten Mannschaften bestritten haben.
2. aus dem aktiven Meisterschaftsbetrieb in die Hobbyabteilung gewechselt sind.
Die Sperrfrist für Spieler und Spielerinnen, die bis maximal Kreisklasse gespielt haben, wird aufgehoben.

§ 2 - Spielerwechsel zwischen der 1./2. und der 3. Mannschaft

Während der laufenden Saison kann ein Spielerwechsel nur von der 2. bzw. 3. Mannschaft in die 1. Mannschaft erfolgen. In die 2. Mannschaft können nur Spieler/innen aus der 3. Mannschaft wechseln. Nach dem 3. Spieleinsatz eines Spielers der 1. bzw. 2. Mannschaft in der 1. Mannschaft kann er in der laufenden Saison nur noch in der 1. bzw. 2. Mannschaft eingesetzt werden.

§ 3 - Regelverstöße

Regelverstoß gegen §1

Wird bei einer Spielbegegnung bei einem Spieler ein Regelverstoß gegen die Spielberechtigung festgestellt, gilt jedes ausgetragene Spiel als 2 : 0 (8:0 Spiele & 16:0 Sätze) verloren.

Regelverstoß gegen § 2

Bei einem Regelverstoß wird die gesamte Mannschaft für die laufenden Saison gesperrt.

§ 4 - Mannschaftsmeldung

Dem Spielleiter sind vor Beginn der Saison die Mannschaftsmeldung schriftlich mit folgenden Angaben zuzusenden:

1. Spieler/innen mit Vor- und Nachnamen
2. Hallenanschriften mit kurzer Wegbeschreibung
3. Trainingszeiten
4. Name, Anschrift und Telefonnummer der ersten und zweiten Spielführer

§ 5 - Aufgaben für die Spielführer/innen

Die Spielführer/innen sind für das ordnungsgemäße Ausfüllen der Spielberichte verantwortlich. Benötigt wird nur noch ein Bild, welches in die entsprechende WhatsApp-Gruppe eingestellt wird. Somit sind sämtliche Ergebnisse transparent für alle teilnehmenden Vereine.

Der Spielbericht muss von den beiden Mannschaftsführern unterschrieben sein.

Spielberichte sind spätestens 14 Tage nach einem Spiel der Spielleitung zu übersenden, damit eine Veröffentlichung auf der Homepage mit Tabelle erfolgen kann.

Die Heimmannschaft füllt als erstes die Paarungen in den Spielberichtsbogen. Danach ist die Gastmannschaft dran. Sollten sich beide Mannschaften einig sein, ist es auch erlaubt, dass beide Mannschaften zusammen die Paarungen festlegt. (neu – abgestimmt am 10.07.2019)

Die Erstellung der Tabellen übernimmt:

Michael Kis

Alice-Salomon-Weg 35

48653 Coesfeld

Mobil: 01515 5057464

E-Mail: mk@michael-kis.de

Homepage: <https://sg-coesfeld.de/badminton/hobbymannschaften/hobbyliga-bezirk-nord/>

§ 6 - Anfallende Kosten

Alle Bälle sind von der Heimmannschaft zu stellen.

§ 7 - Spielleitung

Die Spielleitung für die Mannschaftsmeisterschaft übernehmen:

Michael Kis

Alice-Salomon-Weg 35

48653 Coesfeld

Mobil: 01515 5057464

Ralf Boer

48653 Coesfeld

Mobil: 0175 7267189

§ 8 - Pressewart

entfällt

§ 9 - Pokale

Die Siegermannschaft erhält einen Wanderpokal.

§ 10 - Siegerehrung

Die Siegerehrung kann im Rahmen des alljährlichen durchgeführten Jux-Turniers stattfinden. (geändert, da das Juxturnier nicht mehr am Ende der Saison stattfindet – abgestimmt am 10.07.2019)

§ 11 - Versammlungen

Jeweils nach Vereinbarung findet eine Versammlung mit den Spielführern und der Spielleitung in der Gaststätte statt. Das Lokal wird vom Spielleiter gewählt.

§ 12 - Teilnehmende Mannschaften

- DJK Dülmen
- SG Gescher
- SG Coesfeld 06
- DJK Coesfeld
- Westfalia Osterwick I
- Westfalia Osterwick II
- DJK Adler Buldern
- FC Oeding

§ 13 - Ansprechpartner der Vereine

siehe Adressen

§ 14 - Auszutragene Spiele

- 3 x Herrendoppel
- 1 x Damendoppel
- 1 x Herreneinzel oder Herrendoppel nach Vereinbarung
- 3 x Mixed

Ergänzung vom Termin am 29.06.2016:

Die oben aufgeführte Variante stellt die grundsätzliche Empfehlung dar. Auch andere Konstellationen sind denkbar und können frei zwischen den Vereinen zum Spiel ausgehandelt werden.

§ 15 - Maximale Anzahl der Spiele pro Teilnehmer

Bei einer Spielbegegnung darf jeder Spieler nur für maximal 2 Spiele eingesetzt werden.

Satzungsänderung vom 16.08.2006:

Bedingt durch die neuen Badmintonregeln haben sich die Vereine darauf geeinigt, dass 1 Dame 3 Spiele austragen darf und dass 2 Männer jeweils 3 Spiele austragen dürfen.

~~Die Mindestmannschaftsstärke wurde von 5 Männern und 3 Frauen auf 4 Männer und 2 Frauen gesenkt. Alle Kombinationen grösser 4 Männer und 2 Frauen sind erlaubt.~~ (gestrichen nach Beschluss vom 07.03.2022)

Gespielt wird wie unter § 14 angegeben.

Ergänzung vom Termin am 29.06.2016:

Wenn mit mehr als 4 Männern und 2 Frauen gespielt wird, ist es nicht notwendig, dass einzelne Spieler 3 Spiele beschreiten. In diesem Fall ist die maximale Anzahl von 2 Spielen pro Spieler zu bevorzugen.

Ergänzung vom 07.03.2022:

Die Mindestmannschaftsstärke wird auf 6 Spieler/innen mit mindestens einer Dame geändert.

Die Mannschaftskombination von einer Dame und 5 Herren ist im Bedarfsfall erlaubt.

Diese Mannschaftskombination ist vor Saisonbeginn anzumelden.

Die auszutragenden Spiele aus §14 sind dann auf

- 4 x Herrendoppel
- 1 x Herreneinzel oder Herrendoppel nach Vereinbarung
- 3 x Mixed

festzulegen.

Jede/r Spieler/in darf maximal in 3 Spielen antreten.

§ 16 - Nichtantritt zum Spiel

Sollte eine Mannschaft zu einer Spielansetzung nicht mehr antreten, so wird das Spiel mit 8:0 Punkten und 16:0 Sätzen gewertet.

Sollten Spiele trotz diverser angesetzter Termine im Saisonverlauf und in Abstimmung nicht stattfinden können, heißt das Spiel kann trotz gutem Willen beider Mannschaften nicht stattfinden, wird dieses Spiel mit 0:0 Punkten und 0:0 Sätzen gewertet. (neu – abgestimmt am 10.07.2019)

Legende:

Erstfassung: Stadtlohn, den 17.08.1993

Satzungsänderungen: Coesfeld, den 19.08.2009

Weitere Anpassungen: Coesfeld, den 29.07.2012 / Coesfeld, den 26.06.2013 / Coesfeld, den 29.06.2016

Satzungsänderung vom 16.08.2006:

Die Mindestmannschaftsstärke wurde von 5 Männern und 3 Frauen auf 4 Männer und 2 Frauen gesenkt. Alle Kombinationen grösser 4 Männer und 2 Frauen sind erlaubt.

Gespielt wird wie unter § 14 angegeben.

Bedingt durch die neuen Badmintonregeln haben sich die Vereine darauf geeinigt, dass 1 Dame 3 Spiele austragen darf und dass 2 Männer jeweils 3 Spiele austragen dürfen. Für alle weiteren Spieler gilt die unter § 15 angegebene maximale Anzahl der Spiele.

Satzungsänderung vom 29.07.2012:

§1 Punkt 3 wurde geändert:

von

3. in begründeten Ausnahmefällen können 1 Spieler oder 1 Spielerin eingesetzt werden, die aktuell in der Kreisklasse spielen.

in

3. in begründeten Ausnahmefällen kann 1 Spielerin eingesetzt werden, die aktuell maximal in der Kreisklasse spielt und auch nur dann, wenn die Hobbymannschaft nicht mit 2 Hobbydamen besetzt werden kann.

Des Weiteren wurden die teilnehmenden Mannschaften sowie die Adresse von Torsten Schweinstig angepasst.

Satzungsänderung vom 26.06.2013:

- 3) in begründeten Ausnahmefällen kann 1 Spielerin eingesetzt werden, die aktuell maximal in der Kreisklasse spielt und auch nur dann, wenn die Hobbymannschaft nicht mit 2 Hobbydamen besetzt werden kann.

=> Dieser Teil der Satzung wurde gestrichen.

=> Damit ist auch die Satzungsänderung vom 29.07.2012 nicht mehr gültig.

Satzungsänderung vom 29.06.2016:

Siehe Ergänzungen im § 14 und § 15.

Satzungsänderung vom 10.07.2019:

Siehe § 5, §9, §10 und § 16. Die Änderungen sind in den Paragraphen kenntlich gemacht.

Satzungsänderung vom 07.03.2022:

Die Mindestmannschaftsstärke wurde angepasst, siehe §15

Die Liste der teilnehmenden Mannschaften wurde angepasst, siehe §12

Die Adressen der Spielleitung und Tabellenpflege wurde angepasst

Gestrichene Formulierungen entfernt:

- §1 3. Einsatz Spieler/in aus Kreisklasse/-liga
- §5 Abgabe Spielbericht
- §5 Spielverlegung
- §9 Eigentum Wanderpokal